

Vermischte Anzeigen.

[2752.] Am 9. Februar versandte ich folgende zwei Auktions-Kataloge:

Verzeichniß einer reichhaltigen philologischen Bücher-Sammlung vom antiquarischen Lager der Besser'schen Buchhandlung zu Berlin, welche am 1. April d. J. zu Berlin durch den Auktionscommissar Müller versteigert werden soll.

und

Verzeichniß einer reichhaltigen rechtswissenschaftlichen Bücher-Sammlung vom antiquarischen Lager der Besser'schen Buchhandlung in Berlin, welche am 8. April d. J. zu Berlin durch den Auktionscommissar Müller versteigert werden soll.

Ich bitte dringend, diese zwei Kataloge recht zweckmäßig an Gelehrte, Bücherfreunde und Bibliotheken zu vertheilen, und mich mit recht zahlreichen Aufträgen zu erfreuen. Wer von meinen Herren Collegen Kataloge empfing und keine Verwendung dafür hat, den ersuche ich freundlich um Remission, statt die Kataloge zu Maculatur zu machen.

Berlin, im Febr. 1857.

Wilhelm Berts.

Besser'sche Buchhandlung.

[2753.] In der verfloffenen Woche versandten wir unsern Lager-Katalog Nr. 8, enth.:

Theologie u. Philosophie; Nachtrag zur Geschichte.

Wir bitten um thätige Verbreitung, namentlich unter Bibelsammlern, und stehen mit weiteren Exemplaren gern zu Diensten. Rabatt 15%.

Kirchhoff & Wigand in Leipzig.

[2754.] **Clichés.**

Der in meinem Verlage jetzt vollständig erschienene 1. Band der

Porträt-Galerie

(4^{te} ordin.)

umfaßt 1300 Porträts nebst biographischen Notizen. Durch die beigegebenen Register empfiehlt sich diese Sammlung denkwürdiger Persönlichkeiten der Gegenwart besonders auch zur Auswahl von Clichés, die ich von sämmtlichen darin enthaltenen Porträts zu mäßigen Preisen ablasse.

Leipzig.

J. J. Weber.

[2755.] **Keine Disponenden.**

Auf der heute versandten Remittenden-Actur habe ich die Bitte ausgesprochen, mir in der bevorstehenden Oster-Messe:

Nichts zur Disposition zu stellen.

Ich wiederhole hiermit diese Bitte und erkläre auf das bestimmteste, dass ich bei dem Abschluss von etwaigen Disponenden ohne Ausnahme keine Notiz nehmen werde.

Ergebenst

Berlin, den 20. Januar 1857.

Dietrich Reimer.

[2756.] Gefälligst

keine Disponenden

für

H. Jacobi in Dillenburg.

[2757.] **Keine Disponenda.**

Von

Selig, M., Sprache der Engländer können wir, da die Auflage zu Ende geht, durchaus keine Disponenden gestatten.

Berlin, im Februar 1857.

W. Adolf & Co.

[2758.] **Disponenda betreffend.**

Wegen im Laufe dieses Jahres möglicher neuen Auflagen müssen wir uns unbedingt verbitten, die Disponirung von:

Anmerkungen, englische, zu Deutsche Musterstücke 1.

Büdinger, Weg des Glaubens. 6. Aufl.

Binder, medulla proverbiorum.

Ganntter, engl. Schulgrammat. 1. Abth. 3. Aufl.

Guber, Handelswissenschaft. Alle Liefergn.

Kilmeyer, Militairgeographie. Alle Liefergn.

Robertson, engl. Lehrb. II. Thl. 2. Aufl.

Auch unsere Remittendenactur erklärt, daß wir diese Artikel nicht disponiren lassen können und selbige, wo es dennoch versucht werden sollte, von den Disponenden streichen, Exemplare aber, die erst nach Pfingsten (in Süddeutschland nach 30. Juni) an uns zurückkommen sollten, nicht mehr zurücknehmen, sondern sofort an die Absender zurückgeben lassen werden.

J. S. Metzler'sche Buchhandlg.
in Stuttgart.

[2759.] **Keine Disponenden**

kann ich gestatten von:

Dittmar, Gesch. d. Welt. Einzelne Bde. od. Frgn.

— historischer Atlas.

— Supplement-Atlas.

— Leitfaden der Weltgeschichte.

Gmelin, Handbuch u. organ. Chemie. Einzelne Bde. od. Lfrgn.

Ledderhose, Biographien. 3. Bdchn.

— Klattich's Leben.

Wo dennoch von diesen Artikeln Ex. disponirt werden sollten, bin ich genöthigt, alle Disponenden zu streichen.

Heidelberg.

Carl Winter.

[2760.] Durch die Erfahrungen der letzten Jahre bewogen, sehen wir uns zu folgender Erklärung genöthigt:

Wir erwarten den uns zukommenden Saldo ohne Uebertrag zur Ostermesse. Nur wenn derselbe den Betrag von 50 fl übersteigt, gestatten wir einen Uebertrag von einem Drittel, der aber bis zum Ende des September bezahlt sein muß.

Handlungen, welche diesem billigen Verlangen nicht entsprechen, haben es sich selbst zuzuschreiben, wenn wir die Rechnung mit ihnen sofort nach der Ostermesse, resp. im October suspendiren.

Im Anfange des Sommers wird erscheinen:

Unterredungen

über den kleinen Katechismus Luther's

von

J. Nissen.

Fünfte, verbesserte u. vermehrte Auflage.

Wir bitten um Bestellung des Bedarfs.

Kiel, den 18. Februar 1857.

Schwers'sche Buchhandlung.

[2761.] **Keine Disponenden!**

Von nachstehend bemerkten Commissions-Artikeln kann ich in der bevorstehenden Oster-Messe keine Disponenden gestatten, und muß als abgesetzt betrachten, was nicht remittirt wird:

Lenz, Frankreich.

— Reisekalender.

Steyer, Eisenbahnkalender.

Leipzig, d. 20. Februar 1857.

F. Volkmar.

[2762.] Der Unterzeichnete bittet die Herren Verleger, ihm von größeren Werken, welche sich für Bibliotheken eignen, immer fünf bis sechs Exemplare sofort nach Erscheinen pro novitate zugehen zu lassen und der besten Verwendung dafür versichert zu sein.

Wien, im Februar 1857.

F. V. Sintenis,

k. k. Hofbuchhändler

[2763.] **Carl Mühlfeith** in Prag ersucht die Herren Verleger um gest. Einsendung von 30 Placaten, die auf die Tafeln geklebt und längere Zeit auf verschiedenen Punkten der Stadt ausgestellt werden.

[2764.] **Wiederholte Anzeige.**

Alle eingehenden Verlangzetteln werden sorgsam aufbewahrt und sobald als möglich, hoffentlich im März, sämmtlich expedirt.

Wenn meine geehrten Geschäftsfreunde bedenken, daß mir 30 bis 40 Artikel gänzlich fehlen und in großer Anzahl wieder hergestellt, theils ganz neu gedruckt werden müssen, so wird es erklärlich erscheinen, daß dazu einige Zeit gehört. — Es wird indeß unablässig daran gearbeitet.

Stuttgart, den 10. Februar 1857.

Hindolph Schelius.

[2765.] **E. Jespersen's** Buch. in Du sum bittet um Zusendung aller neu erscheinenden Antiquar-Kataloge in 6facher Anzahl.

[2766.] Wiederholt zeige ich hiermit ergebenst an, daß ich seit Neujahr 1856 nur über Leipzig verkehre, und bitte für mich Bestimmtes an meinen dortigen Commissionär, Herrn K. F. Köhler, gelangen zu lassen.

Luxemburg, 19. Februar 1857.

B. Bück.

Die mechanische Papierfabrik

von

Thurneisen in Maulburg

(im Wiesenthal, Grossherzogth. Baden)

empfiehlt den Herren Verlegern von Kupfer-, Stahlstich-, lithographischen und xylographischen Werken ihre Fabrikate von

Kupferdruckpapieren

unter Zusicherung der sorgfältigsten Ausführung ihrer Aufträge.

Proben ihrer Fabrikate u. Preislisten stehen auf portofreies Verlangen zu Diensten.